

LABOR

**Tiroler Physiker forschen
mit Nasa in der Arktis**

Ionenphysiker der Universität Innsbruck sind als einzige europäische Vertreter an einem Forschungsprojekt der US-Raumfahrtbehörde Nasa in der Arktis beteiligt. Bis Ende des Jahres werden insgesamt rund 125 Wissenschaftler und drei Messflugzeuge die Luftverschmutzung über der Arktis untersuchen. Im Rahmen der Studie sollen Ausmaß, Ursachen und Transportwege von Schadstoffen sowie ihr Einfluss auf den Klimawandel geklärt werden. (APA)

derStandard.at/Wissenschaft